sport und spiel

KTV Dietikon

SVKT

04/2018

NISSAN

GARAGE EGGER AG
8953 DIETIKON

egger-dietikon.ch

täglich geöffnet
auch sonntags!

RESTAURANT
Heimat
Martina Meier
Familie und Team
Steinmürlistrasse 66
8953 Dietikon
Phone 044 740 83 47
Restaurantheimat.ch

FAIRDRUCK

Teamleistung, die überzeugt – testen Sie uns!

Fairdruck AG
Kettstrasse 40 | Tel. 071 969 55 22 | info@fairdruck.ch
8370 Sirnach | Fax 071 969 55 20 | www.fairdruck.ch

Filiale Zürich
Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon

ClimatePartner°
wir drucken klimaneutral

FSC® C014413
FSC www.fsc.org

KTV/SVKT Dezember 2018 4

N A C H R I C H T E N

Erscheint viermal jährlich 65. Jahrgang

Auflage:	400 Exemplare
Redaktion:	Meiri Schnidrig
Druck:	Fairdruck AG, Riedstrasse 1, 8953 Dietikon
Internet:	www.ktvdietikon.ch www.svktdietikon.ch
E-Mail Vorstand:	info@ktvdietikon.ch
Nächste Ausgabe:	Dezember 2018

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24. Februar 2019

Wichtige Adressen	KTV Dietikon	(Stand 30.11.18)	
Präsident	vakant		
Vize-Präsident	Hagi Eduard	Breitenäckerstr. 22, 8918 Unterlunkhofen	076 510 36 40
Kasse & Mutationen	Burkhalter Patrick	Hausmattstrasse 11b, 8962 Bergdietikon	078 824 40 11
Aktuar	Manuela Remondini	Rosenstrasse 8, 8953 Dietikon	044 740 78 67
Redaktion	Federer Franz	Guggenbühlstr. 24, Dietikon *redaktion@ktvdietikon.ch*	044 740 90 18
Adressmutationen für sport und spiel	Seiler Stefan	Dünnistr.12 8962 Bergdietikon *stefan.seiler@ktvdietikon.ch*	079 610 52 56
Werbung	Hüppi Guido	Untere Reppischstr. 5, *guido.hueppi@ktvdietikon.ch*	044 740 22 90
Sportplatzpräsident	Wiederkehr Reinhard	Elisenstr. 1, Dietikon	044 740 84 61
Vermietung			
Clubhaus	Ruff Brigitte	Bernstrasse 335, Dietikon	044 741 29 71
Platzwart	Ruff Kaspar	*brigitte.ruff@ktvdietikon.ch* Fax	044 741 29 72
Kunstturnen	Seiler Stefan	Dünnistr.12, 8962 Bergdietikon	079 610 52 56
Faustball	Wiederkehr Reinhard	Elisenstr. 1, Dietikon	044 740 84 61
Volleyball	Camenzind Martin	Tulpenstrassee 6, Dietikon	044 740 07 20
Frauenturngruppe		*info@svktdietikon.ch*	
Präsidentin	Ganzoni Vreni	Mühlehaldenstr. 42, Dietikon	044 740 24 65
Tech. Leitung	Steiner Ruth	Altbergstr. 11, Dietikon	044 740 78 15
El-Ki-Turnen	Bizio Heidi	Weststr. 12, 8953 Dietikon	076 538 27 91

GRAF OPTIK

KIRCHSTRASSE 4 8953 DIETIKON
TEL. +41 44 741 08 07
INFO@GRAF-OPTIK.CH WWW.GRAF-OPTIK.CH

Hotelplan Dietikon führt für unseren Verein kostenlos eine Kartei.
Jede Buchung unserer Mitglieder wird mit 0.5% vom Umsatz belohnt.

Bitte geben Sie sich bei der Buchung als Vereinsmitglied KTV/SVKT zu erkennen!

SCHMIDINGER

GETRÄNKE
HAUSLIEFERDIENST
FESTSERVICE
ZELTVERMIETUNG
GAS-LIEFERSERVICE

Fest-Service Schmidinger GmbH
Schützenstrasse 27
8902 Urdorf
Tel 044 735 40 10
www.feste-schmidinger.ch

KTV Dietikon Dietikon, 13. November 2018

Einladung zur 106. Generalversammlung des KTV Dietikon,
Freitag, 12. April 2019, 19.15 h
Ort: Clubhaus Holzmatt, Dietikon

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Wahl des Tagespräsidenten und 2 Stimmenzähler
2. Protokoll der 105. Generalversammlung
3. Mutationen und Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Jahresbericht
   a) des Vize-Präsidenten
   b) der Riegenleiter
   c) des Präsidenten der Sportplatzkommission
5. Kassa- und Revisorenbericht 2018
6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2019
7. Budget 2019
8. Jahresprogramm 2019
9. Anträge
   a) des Vorstands
   b) der Mitglieder
10. Wahlen
    a) des Präsidenten
    b) des Vorstands
    c) der Revisoren
    d) der Sportplatzkommission
11. Verschiedenes

Die definitive **Traktandenliste** wird zusammen mit allfälligen **Anträgen** in der März-Ausgabe unseres Vereinsorgans *Sport und Spiel* veröffentlicht.

Für die Aktivmitglieder ist die Teilnahme an der GV obligatorisch. Alle Ehren- Frei- und Passivmitglieder, sowie die Gäste sind herzlich an unserer Generalversammlung willkommen.

Anträge zu Handen der Generalversammlung sind bis **8. März 2019** schriftlich an den Vize-Präsidenten Edi Hagi, Breitenäckerstr. 22, 8918 Unterlunkhofen zu richten.

Anschliessend an die GV gibt es einen kleinen Imbiss.

Für den Vorstand: Die Aktuarin: Manuela Remondini

Storen Rolladen
Garagentore
Leiser Storenbau AG

Steinackerstrasse 24
8902 Urdorf
Tel. 044 740 23 24
www.leiser-storenbau.ch

Reden Sie mit uns über ihre Bankgeschäfte.
In allen Lebenslagen.

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank an der Limmat

LANDGASTHOF
Grüene bode

Bekannt für gute Küche und gepflegte Gastlichkeit

www.gruenebode.ch / info@gruenebode.ch

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon, Telefon 056 633 32 24, Montag Ruhetag

Pasquale Orsini AG, Malergeschäft
8953 Dietikon

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61

Ausführung
sämtlicher Malerarbeiten

e-mail:
info@orsini-maler.ch

Vorankündigung zur

63. Generalversammlung

Montag, 4. Februar 2019 um 19.30 Uhr
Im Saal des Restaurant Heimat, Dietikon

Die Versammlung wird wie folgt abgewickelt werden:

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzählerinnen
2 Protokoll der letzten GV
3. Jahresberichte
- Der Präsidentin
- Mutationen
- Der Techn. Leitung
- Der EL-KI Leiterin
4. Revisorinnenberichte und Abnahme der Jahresrechnung (Frauenturngruppe und EL-KI Turnen)
5. Jahresbeitrag
6. Budget 2019
7. Anträge
8. Jahresprogramm
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Unsere Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder werden anfangs Januar 2019 persönlich angeschrieben.

Vorstand SVKT Frauenturngruppe Dietikon

Passt gut, geht gut.

Dietikon

Zürcherstrasse 33
www.tiefenbacher.ch

Präsidentenwort

Liebe KTV Familie

Ein bewegtes Jahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu. Wiederum ist die Zeit viel zu schnell vorbeigezogen und bereits kreisen die Gedanken für 2019 in den Köpfen umher. Mein Vorschlag an ALLE ist, nehmt euch Zeit für die wichtigen Sachen im Leben und lasst die Ausreden nicht über die Zeit entscheiden. Denkt dran, wenn es einem genug wichtig ist, dann ist das nötige Zeitfenster dafür das kleinste Problem. Wir im Vorstand sind daher dafür bedacht, dass die Daten 2019 genug früh bekannt gegeben werden. Mit der untenstehenden kleinen Weihnachtsgeschichte verabschiedet sich der Vizepräsident für dieses Jahr und wünscht sich, dass alle Mitglieder im Jahr 2019 für die Diversen Anlässe die Zeit reservieren. Denn nur gemeinsam kann der KTV Dietikon die Zukunft meistern.
Vor einiger Zeit, hat ein Mann seine 5 Jahre alte Tochter für das Vergeuden einer Rolle von kostspieligen Goldverpackungspapier bestraft.

Geld war knapp und er wurde wütend, als das Kind das ganze Goldpapier verbraucht hat, um eine Schachtel zu verzieren, um sie unter den Weihnachtsbaum zu legen.

Dennoch brachte das kleine Mädchen am folgenden Morgen die Geschenksschachtel ihrem Vater und sagte,

Das ist für dich, Papa.

Der Vater war verlegen weil er am Vortag so überreagiert hatte.

Er öffnete die Geschenksschachtel und wurde wieder sehr zornig, als er sah, dass diese leer war.

Wütend sagte er zu ihr: Weisst du nicht, junge Dame, dass wenn man jemand ein Geschenk gibt, auch etwas in der Verpackung sein soll?

Das kleine Mädchen betrachtete ihn mit Tränen in den Augen und sagte: Papa, sie ist nicht leer, ich hab so viele Küsse hinein gegeben, bis sie ganz voll war.

Der Vater war ganz zerknirscht. Er fiel auf seine Knie und legte seine Arme um sein kleines Mädchen, und bat sie, ihm seinen unnötigen Zorn zu verzeihen.

Nur kurze Zeit später starb das kleine Mädchen bei einem Unfall.

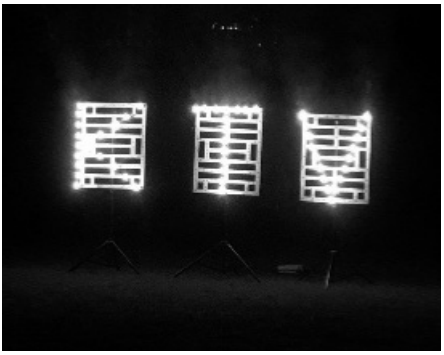
Nach dem Tod seines kleinen Mädchens behielt der Vater seinen ganzes Leben lang die Goldschachtel neben seinem Bett. Immer wenn er durch schwierige Probleme entmutigt wurde, öffnete er seien Goldschachtel und stellte sich vor, einen Kuss von seinem kleinen Mädchen herausnehmen und erinnerte sich dabei an die Liebe des Kindes, die sie dort hinein gegeben hatte.

Jeder von uns, hat so eine goldene Schachtel, die gefüllt ist mit unbedingter Liebe und Küssen von unseren Kindern, von Familie und von Freunden.

Das ist der kostbarste Besitz, den man haben kann.

In diesem Sinne bis 2019
Der Vizepräsident
Eduard Hagi

Raclette Abend vom 17. November 2018



Zahlreich sind die Raclette-Fans am Freitagabend im Clubhaus des KTV erschienen. Der Vorstand offeriert Glühwein und Tee zum Apero, welcher passend ist für das bevorstehende Feuerwerk. Mit gefüllten Bechern wird die ganze Gesellschaft gebeten, sich draussen bei der Treppe für das Gruppenbild zu versammeln. Danach geht es auf den Roten Platz zum Feuerwerk. Riccarda, welche am Stadtfest bei uns ihren Stand für die bunten Leuchtballone hatte, offerierte uns eine originelles und spektakuläres Feuerwerk. Die Erwartung war vorab klein, aber was geboten wurde war extra Klasse und die Darbietung hat alle voll begeistert. Danke liebe Riccarda, Willi und Christian, es war sensationell was Ihr dargeboten habt.

Anschliessend ging es zurück in die warme «Stube» zum Aufwärmen, und mit dem Hunger stillen konnte begonnen werden. Die verschiedenen Rohmilch Raclettekäse von der Käserei Künten waren wieder ein Genuss. Beilagen gehören trotz gutem Käse dazu. So musste der Vize doch einige Male erwähnen, dass das Raclette die Hauptmahlzeit sei und nicht die Kartoffeln ;-)

Auch ein herzliches Dankeschön an Willy Eckert, welcher uns auch dieses Jahr mit seiner Handorgel gemütlich durch den Abend begleitete. Leider war es das letzte Mal, da er sich nun mit seinen 90 Jahren langsam zur Ruhe setzen möchte. Auch Martin Camenzind mit seinen aufmunternden Kurzgeschichten oder Gedichten rundete den Abend ab, auch hier besten Dank.
Wir denken, dass es ein gelungener Abend mit vielen interessanten Gesprächen war und hoffen, dass sich nächstes Jahr wieder so viele Raclette Fans auf der Holzmatt treffen zu einem gemütlichen Abend.
Wenn es jetzt schon jemanden gibt, der ein Musikinstrument spielt, darf man sich gerne beim Vorstand melden.

Vielen Dank auch allen Helfern, den Dessert-Spendern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit!

Für den Vorstand
Manu Remondini

J. Wiederkehr AG
Bauunternehmung
Dietikon
Hochbau - Tiefbau - Kundenarbeiten
Tel. 044 744 59 79 - www.wiederkehr-dietikon.ch

Faustball

Hallenmeisterschaft 2018 / 19 erster Spieltag Adliswil

Samstag 10.11.2018

Am Samstagmorgen um ca. 10:00 Uhr trafen sich die Mannschaften von FB Dietikon 2, 3 & 4 in Adliswil in der Mehrzweckhalle Tüfi um mit der Hallenmeisterschaft zu beginnen. Unsere Teams begannen mit dem Einspielen auf den Feldern, es war schön so viele in Blau gekleidete Spieler zu sehen.

Im ersten Spiel einer unserer Mannschaften standen sich in der 4 Liga MR Peter und Paul und unsere neu zusammengestellte Mannschaft von FB Dietikon 4 gegenüber. Schon zu Beginn zeigte sich eine sehr nervöses FB Dietikon 4, es wurden sehr viele individuelle Fehler gemacht und leider kam nie der Zeitpunkt, an dem unser Team ruhiger wurde. Sie kämpften und waren immer sehr nahe dran, aber dann kam wieder diese blöde Nervosität hervor und in den entscheidenden Momenten verlor man die Bälle. Aber in jedem Satz wurde von Anfang bis Ende gekämpft und siehe da wir konnten einen der drei Sätze für uns entscheiden, der erste Punkt wurde somit erzielt. Wir verloren zwar mit 1:2 Sätzen aber diesen Punkt kann uns niemand mehr wegnehmen Bravo.

Im zweiten Spiel der 3 Liga trafen dann unsere beiden Teams, FB Dietikon 2 und FB Dietikon 3 aufeinander. Es war bald klar wer in diesem Spiel die Oberhand hat, denn der unterschied der beiden Teams in der Spielweise war zu sehen. FB Dietikon 3 Spielte als Team jeder für jeden. Leider war dies bei FB Dietikon 2 nicht so. Ein paar Zuschauer machten dies mit ihren Aussagen am Spielrand deutlich. Auf der einen Seite spielt ein Team zusammen und auf der anderen Seite stehen zu viele "Persönlichkeiten" auf dem Feld. Darum war der Ausgang dieses Aufeinandertreffens fast schon logisch. FB Dietikon 3 gewann mit 3:0 Sätzen gegen FB Dietikon 2

Danach musste unsere vierte Mannschaft gleich zwei Spiele hintereinander Spielen, leider immer gegen Schlieren. unser Team begann sehr ambitioniert, es wurde um jeden Punkt gekämpft und man war mehr als nur knapp daran einen zweiten Punkt an diesem Tag zu erzielen, aber leider war es wie im ersten Spiel immer in den entscheidenden Momentan versagten die Nerven oder man machte wieder einen dummen Fehler. Unser Team verlor beide Partien mit jeweils 0:3 Sätzen an den Gegner. Aber nichts desto trotz bin ich überzeugt davon, wenn wir weiter an uns arbeiten, dann wird der Erfolg kommen und wir werden anstatt knapp zu verlieren immer mehr gewinnen. Ich habe jede Minute an diesem Tag genossen euch beim Spielen zuschauen zu dürfen.

Die beiden folgenden Spiele von FB Dietikon 3 waren leider nicht von viel Erfolg beschert.

Sie verloren die beiden Partien mit jeweils 0:3 Sätzen an FB Wallisellen 1 und FBS Schlieren 5

FB Dietikon 2 erging es nicht viel besser, gegen FB Wallisellen 1 verloren sie auch mit 0:3 Sätzen, aber im Spiel gegen FB Oerlikon Schwammendingen verloren sie nur mit 1:2 Sätzen und holten sich ihren ersten Punkt auch noch.

Mein kleines Fazit nach dem ersten Spieltag der dritten und vierten Liga lautet. FB Dietikon 3 wird von alleine auf den erfolgreichen Weg zurückfinden, aber bei FB Dietikon 2 und FB Dietikon 4 ist noch viel Verbesserungspotential vorhanden. vor allem werdet ruhiger beim Spielaufbau und es wird sicherlich schon viel besser werden, auch ein wenig Training würde vor allem FB Dietikon 2 gut S

Sonntag 11.11.2018

am Sonntag fand an gleicher Stelle der Beginn der 2 Liga statt. Im ersten Spiel stand unser Team FB Embrach 2 gegenüber. Es war eine nicht wirklich spannende Begegnung, denn meistens machte unser Team am Anfang des Satzes ein kleines Nickerchen auf dem Feld, bevor sie merkten dass es losging. Jedes Mal wurde es dann aber spannend, weil sie Punkt um Punkt aufholten um dann aber meistens doch den Satz zu verlieren. Nach jedem Satz der so verlief, waren sich die Zuschauer (ob nun Zuschauer von FB Dietikon oder Zuschauer vom Gegner) auf der Tribüne einig, wenn FB Dietikon zu Beginn nicht "schlafen" würden, wäre mancher Satz wahrscheinlich nicht verloren sondern gewonnen worden. Wir verloren das Spiel mit 1:2 Sätzen.

Im zweiten Spiel war das Motto auf auf gegen STV Adliswil 1. Mit viel Motivation auch bei den beiden Zuschauern begann das Spiel. Nach ein paar Spielzügen war klar, wir (die Zuschauer) erhofften uns zu viel. Es war wie im ersten Spiel zum Anfang zog der Gegner mit mehreren Bällen davon, ehe unser Team mit dem eigenen Bälle sammeln begann. Leider ging auch dieses Spiel mit 1:2 Sätzen an den Gegner. Da meine

Begleiterin noch etwas für ihr Studium zu lernen hatte Verliesen wir die Halle. Ich kann ausser dem Resultat nicht viel schreiben. Das dritte Spiel an diesem Tag war gegen MR Rafz/Bülach und dieses endete mit 0:3 Sätzen für MR Rafz/Bülach.

Ich bin mir sicher, das FB Dietikon 1 sich sicher noch verbessern wird, mir macht eher Sorgen das ein Team mit 13 Spielern auf der Liste es nicht schafft 5 Spieler für die Meisterschaft zusammen zu bringen und schon am ersten Spieltag mit zwei Reserve Spielern auf dem Feld die Meisterschaft beginnen muss. Vielen Dank an Dario Feurrer und Michael Schöni.

Reinhard Wiederkehr

Zullino Storen GmbH

Schönheimstrasse 24 8902 Urdorf
Tel./Fax: 044 730 08 62 Mobil: 079 336 93 07
E-Mail: marino.zullino@bluewin.ch

Nicht Vergessen!! Nicht Vergessen!!

Papiersammlung

Samstag 16. März 2019 8.00 Uhr auf dem Zelgliplatz

Hilfsbereite melden sich bei Meiri Schnidrig *meinrad@schnidrig.net*

Faustball

Rangliste nach dem ersten Spieltag

Faustball Wintermeisterschaft Aktuelle Ranglisten

Wiederkehr Reinhard 20.11.2018

Rangliste der aktuellen Faustballmeisterschaft

1 Spieltag Wintermeisterschaft 2018 - 2019

SWISS FAUSTBALL FAKO-ZH|SH

ZTV Zürcher Turnverband

2 Liga

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle +/-
1	STV Adliswil 1	4	8	8:4	17
2	FBS Schlieren 3	3	7	7:2	23
3	MR Rafz/Bülach	3	7	7:2	32
4	FB Embrach 2	3	6	6:3	3
5	FBS Schlieren 4	3	2	2:7	-13
6	FB Dietikon 1	3	2	2:7	-17
7	SATUS Schlieren	3	1	1:8	-45

3 Liga

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle +/-
1	FB Wallisellen 1	3	9	9:0	47
2	FBS Schlieren 5	2	6	6:0	31
3	FB Oerlikon/Schwammendingen	2	4	4:2	11
4	FB Diekiton 3	3	3	3:6	-16
5	FB Dietikon 2	3	1	1:8	-34
6	Satus Schlieren	3	1	1:8	-39

4 Liga

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle +/-
1	MR Rafz	2	6	6:0	17
2	FBS Schlieren 7	2	6	6:0	20
3	FBS Schlieren 6	3	6	6:3	17
4	STV Adliswil 2	2	3	3:3	1
5	FB Wallisellen 2	2	2	2:4	-2
6	MR Peter und Paul	2	2	2:4	-8
7	FB Embrach 3	2	1	1:5	-16
8	FB Dietikon 4	3	1	1:8	-29

Architekturbüro
Andreas Senn
dipl. Arch. FH/HTL
Bernstrasse 390
8953 Dietikon

Tel. 044 741 29 89
Natel 079 412 93 63
Fax 044 741 30 22

...einfach Frau sein!

LadiesGym
DAMEN-FITNESS-CENTER

Ueberlandstrassse 129
8953 Dietikon
www.ladiesgym.ch

Das Damen-Fitness-Center im Limmattal auf 800m², mit einem Angebot das keine Wünsche offen lässt!

Rufen Sie uns für ein unverbindliches Probetraining an, wir freuen uns! **Tel. 044 745 3000**

Sportvereine sind ein wichtiger Pfeiler des kulturellen Lebens und verdienen unsere Unterstützung. **„Miteinander"** sowohl im Sport wie auch in der Politik ist wichtig.

CVP

So lueget mer gmeinsam für Zuekunft

„CVP Dietikon" http://www.cvp-zh.ch/cvp-zuerich/ortsparteien/dietikon

100 Jahre **S**port **U**nion **S**chweiz am Freitag 16. + Samstag 17. August 2019

16. August gegen Abend aufstellen, 17. August von 08.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Im 2019 feiert die SUS ihr 100-jähriges Bestehen. Gegründet wurde sie in Dietikon, deshalb ist es naheliegend,
die Feier auch hier auszutragen. Um das zu bewerkstelligen, brauchen wir noch Helfer im OK und natürlich auch am Anlass selber.
Das Küchenteam, rund um Roger Schmid, steht, um das Ganze aber durchführen zu können, braucht es noch 3- Mitglieder im OK.
Gebt euch einen Schubs und meldet euch bei Hagi Eduard unter der Nummer 076 510 36 40 oder über Email eduard.hagi@ktvdietikon.ch

Vielen Dank für eure Unterstützung

Für den Vorstand Manu Remondini Aktuarin

Vielseitig engagiert beim Sport.

Mehr unter **www.zkb.ch/sponsoring**

Die nahe Bank Zürcher Kantonalbank

Facility Services

- Unterhalt
- Hauswartung
- Spezialreinigungen

Wir setzen generell auf ökologische Methoden und Reinigungsmittel

akogroup
ako clean
Sauberkeit der ökologischen Art

Lenggenbachstrasse 3
CH-8951 Fahrweid

Tel +41 44 774 17 17
info@akogroup.ch

Wir sind Ihr Ansprechpartner, den Sie suchen

balbiani
Treuhand GmbH
1960

- Steuerberatung
- Buchhaltung
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

TREUHAND | SUISSE

Oberdorfstr. 11 | 8953 Dietikon | Tel. 044 746 40 60 | Fax 044 746 40 69 | treuhand@balbiani.ch | www.balbiani.ch

PEUGEOT
MITSUBISHI MOTORS
garage fischer ag
www.garage-fischer.ch Dietikon

Café Plaza Dietikon

Poststrasse 8 8953 Dietikon

ÖFFNUNGSZEITEN :

Mo.-Fr.	07.00 – 18.00
Sa.	08.00 – 16.00
So.	Ruhetag

probieren Sie unsere hausgemachten Köstlichkeiten!

reservieren Sie jetzt, unser Café für private Anlässe!

www.cafe-plaza-dietikon.ch

Telefon 044 740 49 93

Inserenten 2018

In unserem Vereinsorgan unterstützten uns:

Architekturbüro Andreas Senn , Dietikon
Balbiani Treuhandbüro, Dietikon
CVP, Dietikon
AKo-Clean AG, Fahrweid
FAIRDRUCK Rota-Druck, Dietikon
Frapolli Betriebe AG, Sommerau Dietiko
Fischer Garage AG, Dietikon
Ganzoni Vreni, Dietikon
Garage Egger, Dietikon
Graf Optik, Dietikon
Josef Wiederkehr AG, Dietikon
Ladies Gym, Fitness-Center, Dietikon
Landgasthof Grüene Bode, Berikon
Landi Furt- u. Limmattal
Metzgerei Hildebrand, O. Gut, Dietikon
Hotelplan, Dietikon
Ohrladen Schlieren
Paspuale Orsini Malergeschäft, Dietikon
Pestalozzi + Co. AG, Dietikon
Raiffeisen an der Limmat, Dietikon
Restaurant Costa Blanca, Dietikon
Restaurant Heimat, Dietikon
Restaurant Honeret, Dietikon
Restaurant Plaza, Dietikon
Rösch Küchen AG, Waltenschwil
Storen und Rolladen, R. Leiser, Urdorf
Zullino Storen, Urdorf
Schmidinger Getränke, S. Schmidinger, Urdorf
Tiefenbacher Schuhaus, Th. Tiefenbacher, Dietikon
Ungricht Söhne Gartenbau AG U. Ungricht, Dietikon
Zürcher Kantonalbank, J. Aeppli, Dietikon
Bauspenglerei Silbern GmbH, T. Zanini, Dietikon

Ein

-liches
Dankeschön
unseren
Inserenten

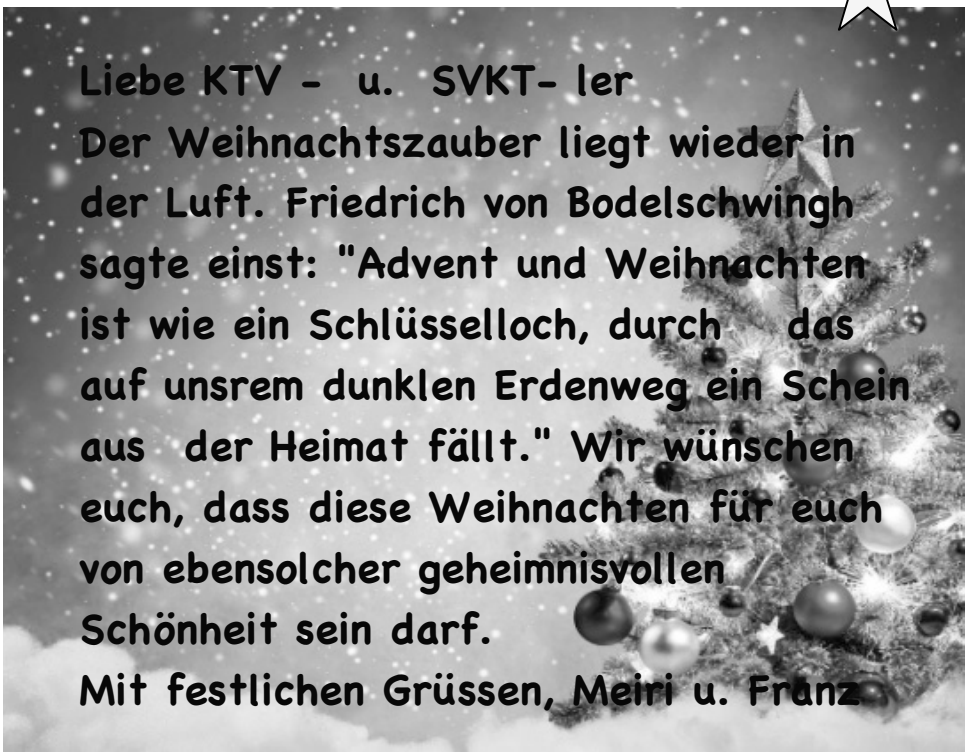
Ohne Inserenten gäbe es dieses Heftli nicht !
Die Inserenten unterstützen den KTV-Dietikon,
und wir, berücksichtigen die Inserenten!!??

Zum Advent, Weihnachten und Neujahr

Wir wünschen Euch einen Himmel voller Sterne.
Sterne, die Euch den Weg weisen, wenn Ihr im Zweifel seid.
Sterne die für Euch leuchten, wenn ihr Euch einsam fühlt.
Wir wünschen Euch einen Himmel, der Euch beschützt.

Unter all diesen leuchtenden Sternen, den Weg mit Euch weiter zu gehen, freut sich der Vorstand.

SVKT Vreni Ganzoni



Weiterbildungkurs SUS

Am Sonntag, 16.September fuhren wir, Manu Remondini und Ruth Steiner, in Richtung Oberrohrdorf.
Zweck der Fahrt: Eine Weiterbildung der SUS. Thema: "esa-MF Vielfältig unterrichten und Aktiv ab 55: Spiele für Generation 60+"

Es haben sich um 8:00 Uhr 19 Vorturner/Innen aus der ganzen Schweiz in der Mehrzweckhalle eingefunden. Am Morgen ging es um die verschiedenen Unterrichtsmethoden mit Praxisbeispielen, welche uns Karin Rohrer sehr gut vermittelte und uns ordentlich ins Schwitzen brachte. Die vorgezeigten und von uns nachgemachten Übungen können wir sicher in die Halle mitnehmen. Kurt Kneubühler liess uns Leiter sportlich aufblühen, denn der Nachmittag versprach mit Spiele für die Generation 60+, abwechslungsreich und lustig zu werden. Wie viele Füsse müssen nun im Ring stehen, wer macht nun den Hampelmann. Geht nun der rechte oder der linke Arm nach oben. Bei solchen Spielen wird auch das Hirn mit trainiert. Der Schweiss rann uns nur so runter, ob es am Ausdauer-,Hirntraining oder der Hitze in der Halle lag, sei dahingestellt. Auch die Bauchmuskeln wurden durch Lacheinlagen fleissig trainiert.
Fazit von uns beiden: Es war ein interessanter, lehrreicher, aber auch sehr langer Tag.

Ruth Steiner & Manu Remondini

A.UNGRICHT SÖHNE
GARTENBAU AG
Projektierung • Ausführung
Gartenpflege
Bergstrasse 38
8953 Dietikon
Tel. 044 740 82 42
Fax 044 740 80 86

Die leidige Sache mit dem Gedächtnis

Und kommst du mal wo anders hin,
kommt gleich dir in den Sinn,
dein Sparbuch bestens zu verstecken,
damit kein Dieb es kann entdecken.
Brauchst du dann Geld, hast du indessen,
den heimlich' Platz total vergessen.
Oh Gott, stöhnst du vor Schreck:
was soll ich tun. Mein Geld ist weg.
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
Mensch du wirst alt, ...

Vor 30 Jahren

Hier ging es um turnerische Leistungen in der MR unterm Jahr

Jahresmeisterschaft der Dienstag - Turner 1987

1.	S.	Imhof	38
2.	F.	Perler	34
3.	HR.	Meier	32
4.	V.	Hirt	30
	A.	Schneider	30
6.	F.	Tiefenbacher	25
	A.	Kübler	25
	M.	Camenzind	25
9.	St.	Roulin	20
10.	J.	Krapf	18
	M.	Fraefel	18
12.	F.	Federer	15
	R.	Grau	15
	M.	Schnidrig	15
15.	M.	Levet	14
	HP.	Sinkwitz	14
17.	X.	Koch	12
18.	B.	Von Arb	11
19.	R.	Pfiffner	8
20.	P.	Studer	7
21.	O.	Grendelmeier	6
22.	W.	Bächli	5
	M.	Gujer	5
	H.	Steiner	5
	O.	Bandi	5
26.	G.	Rüttimann	3
	X.	Müller	3
28.	HP.	Mauch	1

Ausser Konkurrenz: B. Grendelmeier 36

Jahresmeisterschaft der Kegler 1987

			Teilnahmen	Punkte
1.	K.	Hecht	11	10 680
2.	O.	Bandi	11	9 870
3.	H.	Mauch	10	9 030
4.	S.	Imhof	4	4 350
5.	G.	Mauch	8	4 020
6.	HP.	Mauch	5	2 730
7.	J.	Krapf	4	1 260
8.	S.	Müller	3	960
9.	F.	Perler	2	930

Hildegardfeier

Schön ist es, dass der Vorstand zur Organisation einiger Veranstaltungen auf Mitglieder aus dem Verein zurückgreifen kann. Hildegardfeier, wer ist da prädestinierter uns unter die Arme zu greifen, als Maria Spielmann. Eine kurze Anfrage und schon bald stand das Programm.

Über 30 Turnfrauen trafen sich vor der Kath. Kirche St. Agatha und wir begaben uns für eine besinnliche Feier in die einladend geschmückte Werktagskapelle. Schnell mussten noch ein paar Sitzgelegenheiten organisiert werden, denn mit einem so grossen Aufmarsch hatte Maria nicht gerechnet und wir alle waren natürlich erfreut, dass so viele Frauen Interesse an dieser Feier zeigten.

Maria verlas einige Episoden aus dem Leben der Hildegard von Bingen, der Schutzpatronin des Frauensportverbandes. Umrahmt wurden diese Geschichten vom Flöten- und Querflöten-Spiel von Maria Federer und Andrina, der Enkelin. Aber auch wir wurden nicht ganz ausgeschlossen, zusammen verlasen wir einen sinnlichen Text der heiligen Hildegard.

Maria hatte bereits in Vorahnung eingekauft. Sie verteilte Bisquits, hergestellt nach einem alten Rezept. Eine Zusammensetzung aus Mehl, Rohzucker und

gesunden Gewürzen. Diese sollten unsere Intelligenz, wenn nicht gerade fördern - dazu haben wir wohl zu wenig gegessen - jedoch dazu beitragen, dass diese erhalten bleibt. Und .... nicht vergessen, gerade jetzt, wo der Winter vor der Türe steht: Thymiantee wirkt gegen Erkältungen, ist schleimlösend und jedem "Pilleli" vorzuziehen.

Nach dieser besinnlichen Feier begaben wir uns in die Cafeteria im Kirchgemeindehaus und liessen den Abend bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Auch hier fanden sich wieder ein paar Helfer, diesmal ging's ums Aufräumen und den Abwasch. Allen ein herzliches Dankeschön und "chömmed guet und gsund dur de Winter".

Christa

Turnerinnen-Weekend

Das waren noch Zeiten, als wir mit Sack und Pack Berge erklommen, im Massenlager übernachteten und uns aus dem Rucksack in luftiger Höhe verpflegten. Doch so langsam nehmen wir es gemütlich, das heisst: Anreise mit Trolley (damit das kleine Schwarze nicht zerknittert), Gepäckdepot im Hotel und dann mit einem Rucksäckli auf eine gemütliche Wanderung.

Flims war diesmal unser Ziel und die beiden Maria's haben es wieder einmal super „eingefädelt". Infolge Stadtfest in Dietikon anfangs September, dann Knabenschiessen-Freitage und… und… und… so wurde unsere Reise erst auf den 22. September angesetzt. Ob dann schon Schnee liegt? Regen? Ausweichprogramm? Aber wie den ganzen Sommer, es war herrliches Wetter, so richtig zum Wandern,

Bereits im Zug wurden wir mit einer Kleinigkeit von den beiden Reiseleiterinnen überrascht, zudem haben wir uns bereits am Bahnhof mit Kaffee und Gipfeli eingedeckt und es war wie früher auf der Schulreise, jede Turnerin fand zudem in ihrem Gepäck etwas zum Schnabulieren und auch der Gesprächsstoff ging nicht aus. So verging die Zeit wie im Flug und bereits um 10.30 Uhr erreichten wir Flims.

Im Hotel Des Alpes konnten wir bereits die Zimmer beziehen und nach einem kurzen „Brünzlihalt" machten wir uns auf den Weg. Von nun an ging's bergab bzw. geradeaus. Die erste Etappe unserer Wanderung führte zum Caumasee, dort ein kleines Picknick und anschliessend die Seeumwanderung, weiter nach Conn. Dort wurde aus dem Kaffeehalt aber nichts, denn bei diesem herrlichen Herbstwetter hatten auch andere Wanderer diese Idee. Das Restaurant war besetzt. Nachträglich kann man sagen, zum Glück. Gemütlich marschierten wird, nach einem Zwischenstopp beim

Aussichtspunkt „Il Spir" und Bewunderung der Rheinschlucht, weiter zum Crestasee. Für den Kaffeehalt war es dort zu spät, so verwöhnten wir uns mit einem Apérol Spritz und einem leckeren Plättli. Zum „Tüpfli auf dem i" trug Yvonne bei, entnahm sie doch ihrem Rucksack ein Tischtuch, das sie gekonnt auf dem Tisch ausbreitete. Nobel muss die Welt zu Grunde gehen und wir liessen uns das Vesperplättli gediegen schmecken.

Gemütlich ist es gewesen, doch plötzlich war Zeit zum Aufbruch. Nur noch knapp ¼ Stunde bis zur Station Felsbach und per Shuttlebus dann zurück ins Hotel. Relaxingtime, d.h. eventuell Benützung des Hallenbades. Das

Schwimmen dort war herrlich. Sorry, diese Bilder sind nicht so scharf, lag das wohl am Licht? Jeden weiteren Kommentar halte ich zurück, ja, der Bericht ist ja für's Sport und Spiel.

Mit dem Nachtessen hat es dann nicht ganz geklappt. Wir wollten am Tisch mit den 11 Gedecken Platz nehmen, wurden aber an den Tisch mit 14 Gedecken verwiesen. Irgendwie hat die Kommunikation Reception/Restaurant nicht gespielt, denn auch das vorbestellte Essen musste nochmals geordert werden. Als dann der Nachbarstisch von einer Gruppe Männer besetzt wurde, hatten diese zu wenig Platz und wurden nach einigen Diskussionen ins „Stübli" disloziert. Das von einigen als Nachspeise bestellte Caramel-Köpfli war eher ein Eierkopf. Das Tiramisu so riesig, zum Glück konnte ich mein Dessert mit Maria teilen.

Nach der Verpflegung das fast obligate Kartenspiel, „Hose abe" und Jassen. Aber wo? Im Frühstückraum, im Nebenzimmer? Nein, wir durften im Restaurant spielen. Es wird aber laut, unsere Vorwarnung. Kein Problem meinte der Chef oder was auch immer er war. Ja dann, sein Wunsch war uns Befehl und das Restaurant leerte sich allmählich. So gegen Mitternacht bezogen auch wir die Zimmer.

Kurz nach 8.00 Uhr trafen wir uns im Frühstücksraum wieder und stärkten uns für die Dinge die da kamen. Obwohl es in der Nacht ein kleiner Regensprutz gab, herrschte nun wieder herrliches Wetter. Den gepackten Trolley konnten wir an der Reception deponieren. Dann ging's per Shuttle zu den Flimser Bergbahnen und der Sessellift beförderte uns hinauf auf die Foppa. Erst auf 13.15 Uhr waren wir in Scheia angemeldet. Was bis dahin? Na, genehmigen wir uns etwas im Restaurant und geniessen das herrliche Wetter. Gesagt, getan. Etwas Weisswein und die Karten. Der Besitzer marschierte mit Wolldecken an und brachte auch gleich Jassteppiche und Karten mit. So war für ein warmes „Füdli", für einen warmen Bauch und für eine hitzige Spielrunde gesorgt. Man hätte hier ruhig noch etwas verweilen können, ein Blick auf die Uhr und unsere Wanderleiterinnen meinten, so langsam sei Zeit zum Aufbruch.

Gemächlich führte uns der Höhenweg Richtung Spalenga-Scheia-Fidaz. Nach einer knappen Stunde Wanderzeit erwartete uns eine sehr sympathische Wirtin (eine Baslerin) im Restaurant Haldenhaus in Scheia. Tagesmenu Lasagna. Ja, warum nicht. So liessen wir es uns schmecken. Nachspeise? Nein, die hatte da bei den meisten keinen Platz mehr.

Von nun an ging's bergab, bis nach Fidaz. Nach einer kurzen Ruhepause mit dem Genuss der letzten Sonnenstrahlen bestiegen wir das Postauto nach Flims.

Nun kommt mein Filmriss … haben wir in einem Restaurant den Durst gelöscht? Haben wir im Frühstückszimmer vom Hotel Karten gespielt? Sind wir noch etwas rumgewandert? Sorry, ich weiss es nicht mehr, ich weiss nur, dass wir dann unser Gepäck in Empfang genommen haben und uns Postauto, Bahn und einige auch das „Bähnli" wieder gut nach Hause befördert haben.

Unseren beiden Maria's ein ganz herzliches Dankeschön für die zwei wundervollen Tage. Organisation, Kameradschaft, Wetter, alles tiptop.

Oh, noch etwas Unvollendetes: Der Jass. Den werden wir sicher gelegentlich an einem trüben November-/Dezembertag noch vollenden. Nicht wahr: Maria die 1., Maria die 2., Maria die 3.

Christa

Platzputzete Holzmatt

Am 27.10.2018, Samstagmorgen trafen sich alle Helfer um unseren Platz Winterbereit zu machen. Einige kamen etwas früher, deshalb begannen wir mit den diversen Arbeiten schon um ca. 8:30 Uhr. Die wichtigsten arbeiten waren die Zufahrt und der umgestürzte Baum auf der oberen Hangseite. Den Baum zersägte natürlich unser Motorsäger Dani.

Mit viel Freude wurde danach der Lift in der Zufahrt bereitgestellt, damit Dani im Korb nach oben fahren konnte und mit dem schneiden der überhängenden Äste beginnen konnte. Oh ich habe fast vergessen zu erwähnen dass es nur einmal an diesem Tag regnete. Auch wenn es mal stärker oder schwächer regnete es regnete halt eben den ganzen Tag. Eine andere Gruppe machte sich daran die Rasenkante ab zu stechen.

Röbi begann damit die Hecke zu unseren Nachbarn zu trimmen. Kaspar machte alle Geräte einsatzfähig um danach mit der Fadenmäherl dem überbordenden Wald Einhalt zu gebieten, später musste auch die Regenrinne daran glauben und von den überzähligen Blätter und Dreck reinigen, damit das Regenwasser wieder mal den richtigen Weg nimmt und wieder über das Ablaufrohr abläuft. In dieser Zeit dirigierte Franz unseren Dani vom Boden aus an die richtigen Orte um die Äste weiter abzuschneiden. Conny und Viktor

waren immer wieder unterwegs zwischen runterfallenden Ästen und dem Depot zum Häckseln. Es war eine Freude den Helfenden dabei zuzuschauen, denn keiner meckerte über das "schei.... Wetter".

Auch die Steinstösser waren fleissig dabei ihren Platz und ihre Utensilien Winterfest zu machen.

Immer wieder sah man an den Fenstern Hände auftauchen, die Hände waren mit einem Lappen und einer Sprayflasche bewaffnet auch diese Damengruppe putzte wie fleissige Bienen unser Haus von innen.

Um ca. 10:30 Uhr gab es eine Kaffee Pause, bei der man sich ein wenig aufwärmen und ein Gipfeli oder Brötchen zur Stärkung essen konnte. Nach dieser Pause begannen alle wieder mit den Arbeiten. In dieser Zeit begann

unser Koch Roger mit den Vorbereitungen damit wir alle ein super Mittagessen bekommen konnten. Die arbeiten verliefen dem Wetter entsprechend. Es waren alle froh als es 12:30 Uhr war und wir in die Wärme konnten um uns bei einem warmen Essen stärken zu können. Zum Mittagessen gab es eine warme Kürbissuppe und ein Risotto.

Nach dem Mittagessen machten sich die Helfer wieder an die Arbeit. Es war nicht mehr viel zu tun es waren eigentlich nur noch Aufräumarbeiten und reinigen der Gerätschaften. Um ca. 14:30 Uhr war die Mission Platzputzete beendet.

Ich möchte mich bei allen Helfern herzlich bedanken es war toll, dass alle bei diesem schönen Wetter?? aufgestanden sind um zu helfen. Roger vielen Dank für das leckere Mittagessen.

Die Bilder in diesem Bericht sind nur Symbolisch, ich habe vergessen welche zu machen.

SPK Präsident

Reinhard Wiederkehr

PESTALOZZI BEWEGT MENSCHEN UND MÄRKTE.
MIT FREUDE UND DYNAMIK SEIT 1763.

www.pestalozzi.com

Gemeinsam bewegen. Seit 1763

PESTALOZZI

Sportplatzkommission

Meiri hat uns bei der letzten Sitzung mitgeteilt, dass er auf die kommende GV hin vom Amt in der Sportplatzkommission zurücktreten wird. Persönlich und stellvertretend für die Sportplatz-kommission möchte ich bei Ihm für die jahrelange tatkräftige Unterstützung bedanken. Im gleichen Zuge würden wir uns über ein neues Mitglied in der Kommission freuen, welche die freiwerdende Stelle wiederbesetzen würde.
Wenn wir dein Interesse geweckt haben, so melde dich bitte beim Vorstand oder direkt bei der Sportplatz Kommission.

Ein kurzes Dankeschön

"Alle Jahre wieder" steht Weihnachten vor der Tür. Auch im KTV Dietikon merkt man spätestens bei dieser wiederkehrenden Gelegenheit, wie schnell ein Jahr vorübergeht. Ein Jahr, in dem die Helferinnen und Helfer wieder einmal viel getan und einen Beitrag zum Schönen Aussehen für unseren Sportplatz und dem Clubhaus geleistet haben.

Für mich bietet das bevorstehende Weihnachtsfest und der Jahreswechsel eine gute Möglichkeit um euch allen für die geleisteten Arbeiten danke zu sagen und euch schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu Wünschen.

SPK Präsident
Reinhard Wiederkehr

Der KTV gratuliert

Unsere guten Wünsche gehen an:

Theres Schildknecht, Weiermattstr. 7
Sie feiert am 6. Januar **90** Jahre

Pius Mundwiler, Im Dörfli 56
feiert am 20. Januar **80** Jahre

Willi Wiederkehr, Rebenweg 436
8262 Ramsen
er schafft am 28. Januar **80** Jahre

Viktor Erni, via Storta 83
6645 Brione sopra Minusio
wird am 13. Februar **80** Jahre

Paul Ulrich, Zürcherstr. 68
darf am 16. März **80.** feiern

Arthur Vogt, Dorfstrasse 100
8954 Geroldswil
wird am 8. Februar auch schon **65** Jahre

Als Ehrenmitglieder,

Oskar Schildknecht, Weiermattstr. 7
er hat am 28. März **90** Jahre hinter sich.

Mir vom KTV gratuliered rächt härzlich und wünsched eu wiiterhin e gueti Ziit und alles Gueti!

Manuela Remondini
Edi Hagi
Reinhard Wiederkehr
Ruth Steiner
Franz Federer
Christa Wydler

Agenda

KTV Dietikon

Die Termine sind z.T. ***provisorisch;*** *sie müssen von der GV noch genehmigt werden.*

Januar 2019

Sa. 22.- 6.1. Weihnachtsferien
26./27. Finalrunde Faustball

Februar 2019

Mo. 4. Generalversammlung Frauenturngruppe SVKT
So. 10. Kantonale Meisterschaft SUS
Sa. 9.-24.2. Sportferien
So 24.2 Redaktionsschluss Sport und Spiel 1/2019

März 2019

Fr. 16. Papiersammlung 8.00 Uhr Zelgliplatz OK:Meiri Schnidrig
Sa. 23. Büli-Cup Kunstturnenettkampf Bülach

April 2018

Fr. 5./6. Aufbau Curlinghalle, Kunstturnen Urdorf
Fr. 12. Generalversammlung KTV Holzmatt Beginn **19:00**
13./14. Kunstturnen, Nachwuswettkämpfe, Opfikon
Do. 18.-22. Gründonnerstag, Karfreitag und Ostermontag
23.4.– 5.5. Frühlingsferien
Sa. 27. Frühlingsputzete ab 09.00 Uhr Holzmatt OK: Kaspar Ruff

Mai 2018

11./12. 102. Zürcher Kunstturnertage Rüti
Fr. 17. Maibummel OK: Roger Schmid
So. 19. Redaktionsschluss Sport und Spiel 2/2019
Do. 30. Auffahrtsturnier Faustball Holzmatt OK: Faustballer
Do. 30./31. Auffahrt

Juni 2018

1./2. SMJ Junioren Kunstturner SM Zuchwil
Mo. 13. Gemeinsames Turnen Holzmatt OK: KTV
So. 30. Saisonabschluss KuTu Urdorf/Dietikon

WWW.FRAPOLLI-CATERING.CH

«momenti di passione...»

FRAPOLLI
HOTEL
RESTAURANTS
CATERING

Zürcherstrasse 72
8953 Dietikon-Zürich
044 745 44 00

METZGEREI
Hildebrand
Holzmattstrasse 35 Dietikon

Metzgerei und Partyservice

Tel. 044 740 88 83 • www.metzgerei-hildebrand.ch

Ganz in Ihrer Nähe!

Natürlich für alle!

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich
- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
LANDI – angenehm anders

Landi
FURT- UND
LIMMATTAL
Genossenschaft

LANDI Regensdorf
Breitestrasse 15
8106 Adlikon
Tel 058 476 55 55

LANDI Würenlos
Landstrasse 40
5436 Würenlos
Tel 058 476 55 66

LANDI Dietikon
Schöneggstrasse
8953 Dietikon
Tel 058 476 55 77

www.landifurt-limmattal.ch

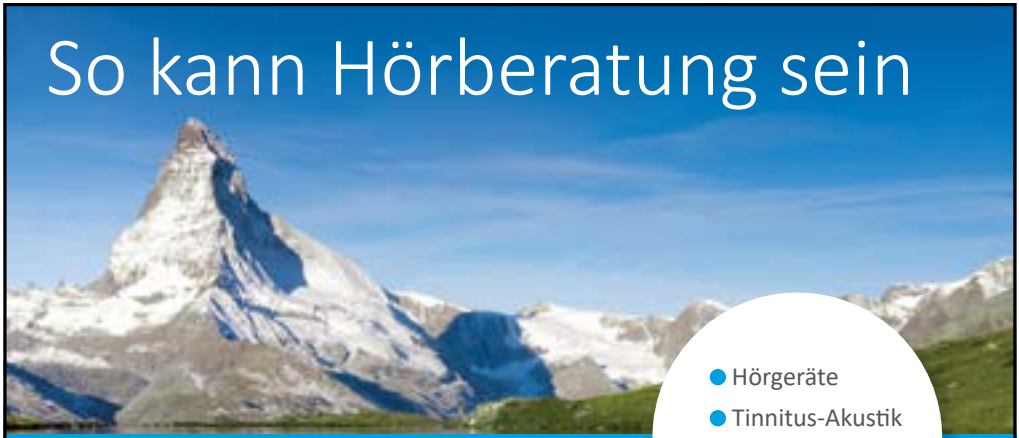
P.P.
8953 Dietikon
Post CH AG

Der Geheimtipp für verwöhnte Feinschmecker.

Wir empfehlen uns für Familienanlässe, Geschäftsessen oder romantisches Tête à Tête.

Restaurant Honeret

Fam. H. Mair, Bremgartnerstrasse 110, CH 8953 Dietikon
Tel. (+41) 044 740 81 17 Sonntag und Montag geschlossen
restaurant@honeret.ch , www.honeret.ch



Die Welt wieder verstehen.

- Hörgeräte
- Tinnitus-Akustik
- Hörtraining
- Gehörschutz

ohrladen schlieren
Bahnhofstrasse 2
8952 Schlieren
Tel 044 730 31 32
www.ohrladen-schlieren.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 – 12.00 h
13.30 – 17.30 h
und nach Vereinbarung

ohrladen schlieren